

I. FÜHRENDER/VERKÄUFER/DIENSTLEISTER

Der Online-Shop E-Agro (Shop) unter der Adresse <https://eagro.pl> wird geführt durch:

Doschem spółka z ograniczoną odpowiedzialnością spółka komandytowa mit Sitz in Rekcin in der Agrestowa-Straße 8, eingetragen in das Unternehmensregister beim Amtsgericht Danzig – Nord in Danzig, VII. Wirtschaftsabteilung des Landesgerichtsregisters unter der Nummer: KRS 0000373836, ein aktiver Mehrwertsteuerpflichtiger, Steuer-Identifikationsnummer (*pol.* NIP) 5851458500, Gewerbeidentifikationsnummer (*pol.* REGON) 221148830, Abfalldatenbank (*pol.* BDO) 000105010.

Kontaktdaten:

Kundendienst:

- Tel: +48 58 555 95 55
- Email biuro@doschem.pl

II. ALLGEMEINBESTIMMUNGEN / ELEKTRONISCHE DIENSTLEISTUNGEN

1. Der Online-Shop richtet sich an die Kunden, die im professionellen Warenverkehr tätig sind und Waren zu anderen als Verbraucherzwecke erwerben.
2. Der Online-Shop ist ein Instrument mit dem der Kunde:
 - a) sich Informationen über die Waren, ihre Preise und Eigenschaften einholen,
 - b) mit dem Verkäufer in Kontakt treten,
 - c) sich Informationen über die Erhältlichkeit der Ware beim Verkäufer einholen,
 - d) die Ware einkaufen,
 - e) einen Warenkaufvertrag abschließen,
 - f) den Verkäufer mit der Dienstleistungserbringung gemäß den im Online-Shop angegebenen Daten beauftragen kann.
3. Die Benutzung des Online-Shops ist möglich, soweit die unentbehrlichen technischen Bedingungen in Bezug auf das Mitspielen mit dem Teleinformatiksystem DosChem erfüllt sind. Die technischen Anforderungen bestimmt die Anlage Nr. 1.
4. Die Arten und der Umfang von den durch DosChem elektronisch erbrachten Dienstleistungen:
 - a) Abschluss von Online-Kaufverträgen über die im Online-Shop verkauften Waren,
 - b) Abschluss von Online-Dienstleistungsverträgen im Zusammenhang mit dem Warenverkauf,
 - c) Kundenkontoführung,
 - d) Übersenden von Nachrichten per elektronische Post,
 - e) elektronisches Übersenden durch den Verkäufer von Nachrichten, die umfassen: eine Bestellungsbestätigung, Informationen über die Bestellsannahme, Erhältlichkeit der Ware, Zahlungen, über den Bestellungsstatus sowie eine Bitte um eine Meinungsäußerung und Kommentare,
 - f) Newsletter-Dienstleistung,
 - g) Hinzufügen durch den Kunden von Meinungen und Kommentaren, die den Geschäftsverlauf und die Ware betreffen.
5. Die Dienstleistungen, von denen im Pkt. f) und e) die Rede ist, sind von der freiwilligen Zustimmungsausßerung durch den Kunden abhängig, die zurückgezogen oder geändert werden kann.
6. Es ist verboten, durch den die Dienstleistungen in Anspruch nehmenden Kunden Inhalte zu liefern, die rechtswidrig und mit den guten Sitten oder mit der öffentlichen Moral nicht übereinstimmend sind. Der Online-Shop und seine Dienstleistungen stellen auch kein Forum zur Äußerung von politischen und weltanschaulichen Meinungen.
7. Die Preisinformationen, darunter die allgemeinen und individuellen Preisverzeichnisse sowie andere mit dem Warenverkehr im Online-Shop verbundenen Informationen gelten als eine Einladung zum Vertragsabschluss im Sinne des Art. 71 Bürgerliches Gesetzbuch und stellen kein Angebot des Verkäufers dar. Sämtliche Lichtaufnahmen von Waren haben einen veranschaulichenden Charakter und stellen keine verbindliche Abbildung der Ware oder der Verpackung dar.

III. DEFINITIONEN

Klient – eine ein Kundenkonto besitzende Person oder eine Organisationseinheit mit voller Geschäftsfähigkeit, die kein Verbraucher im Sinne des Art. 22¹ Bürgerliches Gesetzbuch ist und die wegen ihrer gewerblichen und beruflichen Tätigkeit Dienstleistungen in Anspruch nimmt sowie Handlungen im Zusammenhang mit dem Einkauf von Waren und Dienstleistungen ausführt, darunter ein individueller Landwirt und landwirtschaftlicher Produzent;

Die für eine Organisationseinheit oder eine andere Person im Zusammenhang mit dem Kontoanlegen oder mit der Inanspruchnahme von Dienstleistungen handelnde natürliche Person, die insbesondere Einkäufe macht, erklärt, dass sie bevollmächtigt ist, im Namen des Kunden in dem zur Durchführung von Rechtsgeschäften erforderlichen Umfang zu handeln;

Konto – eine im Online-Shop und im Teleinformatiksystem des Verkäufers aufbewahrte Datensammlung über den Kunden, die durch ihn abgegebenen Bestellungen und angeschlossenen Verträge, unter deren Benutzung der Kunde Bestellungen abgeben und Verträge abschließen kann. Nach der Registrierung bedarf der Zugang zum Konto des Einloggens;

Preise – die durch den Verkäufer angegebenen Preise werden in polnischen Zloty (PLN) angegeben, sie sind Netto-Preise (ohne Mehrwertsteuer und ohne etwaige mit der Lieferung oder mit dem Verkehr verbundene öffentlich-rechtliche Belastungen) und berücksichtigen den bei einer Barzahlung oder einer Zahlung per Überweisung erteilten Rabatt. In den angegebenen Warenpreisen sind keine Lieferkosten inbegriffen, die von ihrer Realisierungsweise abhängen. Erfolgt die Zahlung nicht in bar oder mit keiner Überweisung, wird eine in der vor Beststellungsabgabe angegebenen Höhe zusätzliche Gebühr berechnet. Der im Online-Shop vor dem Hinzufügen zum Korb präsentierte Preis gilt nur als eine Einladung zum Verhandlungsbeginn und kann von dem Warenpreis nach ihrem Hinzufügen zum Korb abweichen. Den Preisunterschied beeinflussen jeweilig folgende Gegebenheiten: die Warenmenge, den Bestellwert, die Zahlungsweise und die aktuell geltenden Sonderangebote. Darüber hinaus können die Kunden die Möglichkeit haben, die Waren zu den für sie individuell bestimmten Bedingungen einzukaufen;

Kundenstatus – die durch den Verkäufer nach seinen festgelegten Kriterien bestimmte Zugehörigkeit zu Kundengruppen, denen zusätzliche Vorteile, Dienstleistungen, abweichende Liefer- oder Zahlungsbedingungen angeboten werden können;

Inhalte – sämtliche Informationen, Daten, Elemente, Materialien, Algorithmen, Schemen, Werke, Kennzeichnungen, Logos, Bezeichnungen, Symbole, Beschreibungen und Lichtaufnahmen von Waren unabhängig von ihrem Charakter, ihrem Format und ihrer Beschreibungs- oder Darstellungsweise;

Datenschutz- und Cookie-Dateienbestimmungen – detaillierte Regeln für die Verarbeitung personenbezogener Daten und die Verwendung von Cookie-Dateien. Die Datenschutz- und Cookie-Dateienbestimmungen sind auf der Internetseite des Verkäufers zugänglich;

Newsletter – Informationen, darunter auch Handelsinformationen vom Verkäufer, die dem Kunden durch den Verkäufer oder in seinem Namen elektronisch geschickt werden;

Allgemeines Preisverzeichnis – die im Online-Shop für eine Person sichtbaren Preise, die kein Kundenkonto besitzt oder auch nicht eingeloggt ist;

Individuelles Preisverzeichnis – die für einen eingeloggtten Kunden sichtbaren Preise oder Preise, die dem Kunden in Beantwortung seiner Beststellungsabgabe individuell übermittelt worden sind;

IV. RECHNUNGSSTELLUNG

1. Bezüglich der Warenlieferungen oder der Dienstleistungserbringung im Online-Shop werden Rechnungen ausgestellt. Ein Einkauf im Online-Shop ist mit der Forderung einer Rechnungsausstellung gleichbedeutend. Die Rechnung wird gemäß den einschlägigen Vorschriften ausgestellt. Die Rechnung bedarf keiner Unterschrift des Erwerbers, der ihr Original erhält. Der Erwerber ist ein eingeloggtter Kunde und die in der Rechnung angegebenen Daten werden diesen Kunden betreffen, der Waren und Dienstleistungen im Zusammenhang mit seiner gewerblichen oder beruflichen Tätigkeit erwirbt.

2. Der Käufer akzeptiert die Ausstellung und Übersendung von Rechnungen und Korrekturrechnungen in einer elektronischen Form. Die Einwilligung in den Erhalt von elektronischen Rechnungen und Korrekturrechnungen ist mit dem Verzicht auf deren Erhalt in einer Papierform gleichbedeutend. Der Kunde kann seine Zustimmung zum Erhalt von elektronischen Rechnungen und Korrekturrechnungen durch Abmarkieren ihrer Einwilligung im Kundenprofil nach dem Einloggen auf der Online-Shop-Internetseite oder durch den Kontakt mit dem Kundendienst des Verkäufers zurückziehen.
3. Bei Warenrückgabe wegen eines rechtmäßigen Rücktritts vom Kaufvertrag und bei Rückzahlung wegen einer anerkannten Beanstandung schickt der Verkäufer, nach dem Warenerhalt, an die E-Mail-Adresse des Kunden eine Korrekturrechnung (elektronische Rechnung) mit der Bitte um ihre Bestätigung.
4. Bei Nichtbestätigung der Korrekturrechnung innerhalb von 5 Tagen nach dem Datum der ersten E-Mail-Nachricht wird der Kunde eine weitere Nachricht mit der Bitte um die Bestätigung der Korrekturrechnung erhalten.

V. KONTO

1. Die Benutzung des Kundenkontos ist freiwillig, aber das Besitzen eines Kundenkontos ist notwendig zur Bestellungsabgabe.
2. Der Kunde erhält den Zugang zur Kontodienstleistung durch seine Registrierung.
3. Während seiner Registrierung gibt der Kunde im Registrierformular folgende Daten an:
 - a. den Vor- und Nachnamen/die Firma/den Namen, unter deren er im Verkehr tätig ist, unter Angabe seiner Rechtsform,
 - b. seine Sitz- oder Wohnadresse,
 - c. seine E-Mail-Adresse,
 - d. seine Steuer-Identifikationsnummer (*pol.* NIP).

Der Kunde kann auch seine Mobiltelefonnummer angeben. Die Angabe einer Telefonnummer ist bei einer anderen Lieferweise als die persönliche Abholung im Verkäuferlager obligatorisch.

4. Der Kunde versichert, dass die durch ihn im Registrierformular angegebenen Daten wahr und richtig sind.
5. Für die Registrierung ist es erforderlich, sich mit den Ordnungsbestimmungen vertraut zu machen sowie anzugeben, dass der Kunde nach dem Kennenlernen des Ordnungsbestimmungeninhalts diese in ihrer Gesamtheit akzeptiert.
6. Nach erfolgter Registrierung erhält der Kunde vom Verkäufer ein einmaliges Passwort, das nach dem Einloggen den Kontozugang ermöglicht.
7. Das Angeben des ersten Passworts zum Einloggen durch den Verkäufer ist mit dem Abschluss durch die Parteien eines Vertrags über elektronische Dienstleistungserbringung hinsichtlich des Kontos gleichbedeutend. Dieser Vertrag kann durch den Kunden jederzeit gekündigt werden.
8. Der Datenverantwortliche für die durch den Kunden bei der Registrierung oder Bestellungsabgabe angegebenen Daten ist der Verkäufer.
9. Die Daten werden zur Realisierung des Vertrags über die Kundenkontoführung, des Fernabsatzvertrags, zur Erbringung von weiteren durch den Kunden beim Verkäufer bestellten Dienstleistungen, zur Erfüllung der rechtlichen und gesetzlichen Pflichten des Verkäufers sowie zur Realisierung anderer rechtlich begründeten Zielen des Datenverantwortlichen oder der Auftragsverarbeiter oder zur Realisierung von Zielen, den der Kunde zugestimmt hat (darunter zu Marketingzwecken).
10. Das Kunde das Recht auf Zugang zum Inhalt seiner personenbezogenen Daten und zu ihrer Richtigstellung. Die Datenabgabe erfolgt nach dem Freiwilligkeitsprinzip.
11. Der Verkäufer ist berechtigt, den Vertrag über die Dienstleistungserbringung hinsichtlich des Kundenkontos aufzulösen, wenn er die Dienstleistungserbringung der Online-Shops einstellt oder diese auf einen Dritten überträgt sowie wenn der Kunde in einem Zeitraum von 6 Monaten auf nicht mehr aktiv ist. Die Auflösung des Vertrags erfolgt unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 7 Tagen. Der Verkäufer kann sich vorbehalten, dass eine erneute Registrierung seiner Genehmigung bedürfen wird.
12. Die detaillierten Regeln für die Verarbeitung personenbezogener Daten und für die Verwendung von Cookie-Dateien sind in den Datenschutz- und Cookie-Dateienbestimmungen beschrieben.

VI. BESTELLUNGSABGABE

1. Der eingeloggte Kunde gibt seine Bestellung mit dem auf der Online-Shop-Internetseite zugänglichen Formular ab. Die Bestellung bestimmt u.a. die Waren, ihre Menge und ihre Verpackungsart, die der Kunde an den durch ihn angezeigten Standort bestellen wird, und setzt die Abwicklungsfrist der Lieferung fest.
2. Nach der Bestellung schickt der Verkäufer an die E-Mail-Adresse des Kunden eine Information über die abgegebene Bestellung. Diese Information stellt keine Bestätigung für Annahme des Kundenangebots dar. Sie ist lediglich eine Information, dass der Verkäufer die Bestellung erhalten hat.
3. Danach verifiziert der Verkäufer, ob die Bestellung realisiert werden kann.
4. Nimmt der Verkäufer die Bestellung des Kunden an, schickt er diesen eine elektronische Information über die Freigabe der Bestellung zur Abwicklung. Mit dem Erhalt dieser Erklärung durch den Kunden wird zwischen den Parteien ein Fernabsatzvertrag mit dem durch beide Parteien vereinbarten Inhalt abgeschlossen.
5. Direkt vor der Bestellungsabgabe informiert der Verkäufer den Kunden über das Teletinformatiksystem über die den Bestellungsgegenstand darstellende Ware, ihren Einzel- und Gesamtpreis sowie über alle zusätzlichen Kosten und Kosten der Bestellungsabwicklung. Vor der Bestellungsabgabe wird der Kunde auch über die durch den Verkäufer akzeptierten Zahlungsweisen und die mit den einzelnen Zahlungsweisen zusammenhängenden Kosten sowie über die Zahlungsfrist informiert.
6. Die Bestellungsabgabe im Online-Shop kann über das Informatiksystem (die Internetseiten) des Online-Shops erfolgen. Soweit darauf auf der Internetseite ausdrücklich hingewiesen wird, kann der Verkäufer die Bestellung telefonisch annehmen. In diesem Fall muss die Bestellung die im Paragraph V Pkt. 3 angezeigten Angaben enthalten sowie die Lieferadresse, die Telefonnummer, die Namen, Mengen und Preise der bestellten Waren bezeichnen. Bei telefonischen Bestellungen wird der Paragraph VI Pkt. 4 entsprechend angewandt. Die angegebenen Daten werden ausschließlich zur Bestellungsabwicklung und Rechnungsausstellung verwendet.
7. Die Bestellungsabgabe stellt ein Kaufvertragsabschlussangebot des Kunden zu den in der Bestellung festgelegten Bedingungen dar.

VII. ZAHLUNG

1. Die Zahlung im Online-Shop kann folgend erfolgen:
 - a. in bar gegen Nachnahme – bei Warenlieferung durch Transportunternehmen,
 - b. im Voraus zahlbar per Überweisung aufs Konto,
 - c. eine Sofortüberweisung.
2. Eine Barzahlung, die 15 000 PLN überschreitet, ist ausgeschlossen.
3. Die Zahlungsweise wird bei Bestellungsabgabe bestimmt.
4. Der Operator von Zahlungen, von denen im Paragraph VII Pkt. 1 c die Rede ist, ist der auf der Internetseite angezeigte Dritte (z.B. PayU).
5. Die Zahlung ist gemäß der in der Bestellungsbestätigung angegebenen Frist, von der im Paragraph VI Pkt. 4 die Rede ist, auf das durch den Verkäufer in seiner E-Mail mit Bestellungsbestätigung angezeigte Konto erfolgen.
6. Der Kunde, der die im Paragraph VII Pkt. 1 c und Paragraph VII Pkt. 1 d angegebenen Zahlungsweisen gewählt hat, hat diese Zahlung innerhalb von 3 Tagen nach dem Fernabsatzvertragsabschluss zu begleichen. Bei fehlender Zahlung ist der Verkäufer berechtigt, vom Vertrag ganz zurückzutreten. Infolge des Rücktritts vom Vertrag gilt der Vertrag als nicht abgeschlossen.

VIII. ABWICKLUNGSWEISE DER BESTELLUNG (DER WARENLIEFERUNG)

1. Die bestellten Waren können geliefert werden:
 - a) durch einen Spediteur auf Kosten des Verkäufers an die durch den Kunden angezeigten Ort im Gebiet Polens,
 - b) an einen anderen Ort auf dem Gebiet der Europäischen Union nach vorheriger Absprache mit dem Verkäufer hinsichtlich der Kostendeckung und des Lieferortes.
2. Die erworbenen Waren werden an die angezeigte Adresse durch Transportunternehmen mit Fahrzeugfachtransport geliefert.
3. Die Kosten der Warenabnahme, darunter die Kosten der Warentransportentladung, trägt der Kunde.
4. Der Verkäufer ist verpflichtet, die Ware nicht später als 30 Tage nach dem Abschluss des Kaufvertrags auszuhändigen ODER der Verkäufer ist verpflichtet, die Ware nicht später als 14 Tage nach dem in der Bestellungsbestätigung angezeigten Datum auszuhändigen.

IX. DETAILLIERTE KAUFVERTRAGSBEDINGUNGEN

1. Der Online-Shop führt keinen Verbrauchsgüterkauf. Will der Kunde als ein Verbraucher im Sinne des Art. 22¹ Bürgerliches Gesetzbuch einkaufen, soll er vor der Bestellungsabgabe über seinen Einkaufswillen als ein Verbraucher eindeutig informieren. Die Abgabe einer Bestellung ist mit der Erklärung gleichbedeutend, dass man in einem professionellen Warenverkehr handeln will.
2. In den mit Kunden abgeschlossenen Kaufverträgen ist jegliche Schadensersatzhaftung für verlorene Gewinne ausgeschlossen.
3. Es ist jegliche Entschädigungshaftung für einen Verzug oder eine Verspätung in der Warenlieferung ausgeschlossen, soweit der Verkäufer dafür keine vorsätzliche Schuld trägt oder diesem keine grobe Fahrlässigkeit zugeschrieben werden kann.
4. Das zuständige Recht ist das polnische Recht.
5. Das für die zwischen dem Verkäufer und dem Kunden entstehenden Streitigkeiten zuständige Gericht ist das für den Sitz des Verkäufers zuständige Gericht.
6. Der Verkäufer ist verpflichtet, dem Kunden eine mangelfreie Ware zu verkaufen.
7. Der Kunde hat den Zustand der Ware bei ihrer Aushändigung zu überprüfen. Nicht später als innerhalb von 3 Tagen nach der Warenaushändigung verliert der Kunde das Recht, sich auf physische oder quantitative Warenmängel zu berufen, wenn er diese innerhalb von 7 Tagen nach dem Tag, an dem er den Zustand der Ware überprüfen soll, nicht beanstandet oder wenn er im Fall von den schon bei der Warenaushändigung sichtbaren Mängeln diese nicht direkt bei der Warenaushändigung meldet. Die Annahme einer sichtbar mangelhaften Ware ohne irgendwelche Beanstandungen bedeutet, dass der Zustand, die Menge und die Qualität der Ware sowie der Verpackung akzeptiert werden.
8. Die Gewährleistungs- und Garantievorschriften sind beim Verkauf ausgeschlossen. Die Haftung des Verkäufers für die Ware ist ausschließlich durch die vorliegenden Ordnungsbestimmungen festgelegt.
9. Die Qualitäts- und Quantitätsmängel sind über das auf dem Kundenkonto zugänglich gemachte Formular unverzüglich zu beanstanden.
10. Der Verkäufer wird zu dem erhaltenen Mängelgewährleistungsanspruch innerhalb von 21 Tagen seine Stellung nehmen und über die Bearbeitungsweise der Beanstandung schriftlich oder per elektronische Post informieren. Der Verkäufer kann um eine Ergänzung von Angaben in der Beanstandung bitten, soweit dies zur Beanstandungsbearbeitung notwendig ist.
11. Bei einer begründeten Beanstandung wird der Verkäufer die mangelhafte Ware gegen eine mangelfreie Ware tauschen. Sind die Mängel erheblich und wesentlich oder ist der Warenaustausch nach Ansicht des Verkäufers mit zu hohen Kosten für den Verkäufer verbunden, kann der Kunde vom Vertrag in dem durch die Mangelhaftigkeit umfassten Teil zurücktreten.
12. Beim Rücktritt des Kunden vom Vertrag wird der Verkäufer die mangelhafte Ware vom Kunden auf seine eigenen Kosten abholen und den durch den Kunden bezahlten Preis zurückzahlen. Der Verkäufer trägt keine Haftung für Folgeschäden, verlorene Gewinne, Kunden sowie Folgen von Börsen- und Marktpreisschwankungen der Waren.
13. Der Verkäufer kann sich der Rückzahlung von den vom Kunden erhaltenen Leistungen bis zum Erhalt des zurückgegebenen Gegenstands oder bis zur Lieferung durch den Kunden eines Nachweises seiner Rücksendung enthalten, abhängig davon, welches Ereignis früher erfolgt.
14. Der vom Kaufvertrag zurückgetretene Kunde verantwortet für die Wertminderung der Ware, die aus ihrer anderen Nutzungsweise resultiert, als diejenige, die zur Feststellung des Charakters, der Beschaffenheit und der Funktion der Ware notwendig ist.

X. NEBENDIENSTLEISTUNGEN.

1. Der Verkäufer kann über den Online-Shop den Abschluss eines Vertrags anbieten, der sich auf die mit dem Verkaufs- oder Lieferungsverfahren von Waren verbundenen Nebendienstleistungen bezieht. Die Bedingungen so einer Leistung werden durch getrennte Nutzungs- oder Ordnungsbestimmungen festgelegt. Der Kunde hat das Recht, die Dienstleistung in Anspruch zu nehmen, falls dies aus der Beschreibung auf der Internetseite des Online-Shops eindeutig erfolgt.
2. Für die Dienstleistungsinanspruchnahme kann ein Akzeptieren von Nutzungs- oder Ordnungsbestimmungen dieser Dienstleistung erforderlich sein.
3. Beim Nichtbestehen von getrennten Nutzungs- oder Ordnungsbestimmungen werden für die Dienstleistungen die vorliegenden Ordnungsbestimmungen entsprechend angewandt.

XI. NUTZUNG VON INHALT UND BESTAND DES ONLINE-SHOPS

1. Die auf der Internetseite des Online-Shops veröffentlichten Inhalte sind stellen das Eigentum des Verkäufers dar. Die Nutzung oder die Verwendung des Online-Shop-Inhalts ohne eine eindeutige und schriftliche Zustimmung des Verkäufers ist unter Vorbehalt des Paragraphs XI Pkt. 2 verboten.
2. Der Kunde kann den Online-Shop ausschließlich zum Kennenlernen von Waren und Verkaufsbedingungen nutzen.
3. Es wird verboten, den Online-Shop mit Maßnahmen zu nutzen, welche:
 - a) die Betriebsstabilität des Teleinformatiksystems des Verkäufers oder die stabile Funktion des Online-Shops gefährden oder verletzen,
 - b) den anderen Personen den Zugang zum Online-Shop verhindern oder verhindern können,
 - c) eine Werbung, eine nicht bestellte Handelsinformation oder die Führung einer öffentlichen, politischen oder religiösen Tätigkeit darstellen,
 - d) Handlungen zum Schaden anderer Personen darstellen, rechts-, sitten- und moralwidrig sind,
 - e) eine Verletzung der allgemein anerkannten Kultur und der zwischenmenschlichen Kommunikationsformen darstellen, insbesondere durch Anwendung einer aggressiven, beleidigenden oder Vulgarismen enthaltenden Sprache.

XII. HANDELSINFORMATION

1. Die Nutzung der Handelsinformation erfolgt freiwillig und kostenlos.
2. Der Kunde entscheidet über die Nutzung oder Nichtnutzung dieser Dienstleistung durch Klicken auf das entsprechende Link auf seinem Kundenkonto. Der Kunde kann dazu auch seine elektronische Post benutzen.

XIII. ZUGANGSSPERRUNG

Der Verkäufer ist berechtigt, den Zugang zum Kundenkonto zu sperren, falls dieser gegen die in diesen Ordnungsbestimmungen festgelegten Regeln verstößt.

XIV. GELTUNG UND ÄNDERUNG DER ORDNUNGSBESTIMMUNGEN

1. Die Ordnungsbestimmungen sind ab dem 1. August 2019 gültig.
2. Der Verkäufer ist bei Hinzufügung oder Änderung von neuen Funktionalitäten oder beim Starten der Neuversionen des Online-Shops zur Änderung von Ordnungsbestimmungen berechtigt. Die Kunden werden über die Änderung der Ordnungsbestimmungen informiert werden.

Die Änderung der Ordnungsbestimmungen hat keinen Einfluss auf die Rechte der Kunden, die Ihre Bestellungen vor der Änderung der Ordnungsbestimmungen abgegeben haben. Diese bewirkt auch keine Modifizierung ihres Inhaltes und ihrer Bedingungen.